

Presseausendung, 18.11.2015

Gesundheitsexperte kritisiert Kärntner Plan für Spitäler Der unabhängige Gesundheitsökonom Ernest Pichlbauer bezeichnet den Regionalen Strukturplan Gesundheit für Kärnten als „politisches Auftragswerk“.

Im Frühjahr präsentierte die Kärntner Gesundheitsreferentin Beate Prettner den Strukturplan 2020 für das Kärntner Gesundheitswesen – um acht Prozent weniger Krankenhausbetten sollen Einsparungen von jährlich zehn Millionen Euro bringen. In der aktuellen Ausgabe der WOCHE Kärnten lässt der unabhängige Gesundheitsökonom Ernest Pichlbauer angesichts der Finanzlage des Landes kein gutes Haar daran. „Er ist wie ein politisches Auftragswerk, welches Haus wie zu bedienen ist“, kritisiert Pichlbauer. Der Plan sei verhandelt, nicht errechnet und „versorgungswissenschaftlich unerklärlich“.

Kern der Kritik Pichlbauers ist die Reduktion privat geführter Spitäler in Friesach und Spittal und der Ausbau von Häusern, die von der Kärntner Krankenhausbetriebsgesellschaft (Kabeg) verantwortet werden. Pichlbauer: „Die Kapazitäten in den privaten Häusern sollen bewusst abgebaut werden, um Finanzierungsgelder vom Bund in den Kabeg-Häusern zu halten.“ Er zweifelt auch an eine Steigerung der Effizienz im Kärntner Gesundheitswesen durch den Strukturplan.

Mehr dazu unter <http://www.meinbezirk.at/klagenfurt/politik/experte-entsetzt-von-plaenen-fuer-kaerntner-spitaeler-d1546069.html>

Die WOCHE Kärnten, eine Marke der Regionalmedien Austria, erscheint wöchentlich mit 9 Regionalausgaben.

RMA – Regionalmedien Austria AG:

2009 von der Styria Media Group AG und der Moser Holding AG gegründet, steht die RMA AG österreichweit für lokale Nachrichten aus den Regionen. Die RMA vereint unter ihrem Dach insgesamt 129 Zeitungen der Marken bz-Wiener Bezirkszeitung, Bezirksblätter Burgenland, Niederösterreich, Salzburg und Tirol, meine WOCHE Kärnten und Steiermark, der Kooperationspartner Bezirksrundschau Oberösterreich und Regionalzeitungen Vorarlberg sowie 8 Zeitungen der Kärntner Regionalmedien und den Grazer. Weiters bieten die Internet-Portale [meinbezirk.at](http://www.meinbezirk.at), [woche.at](http://www.woche.at) und [grazer.at](http://www.grazer.at) auch im digitalen Bereich lokale und regionale Inhalte.

Weiterführende Links:

meine WOCHE Kärnten: www.woche.at/kaernten

RMA – Regionalmedien Austria AG: www.regionalmedien.at

Rückfragehinweis:

Gerd Leitner

Chefredakteur WOCHE Kärnten

Hasnerstraße 2/1

9020 Klagenfurt

M +43/664/80 666 6650

gerd.leitner@woche.at